

Stellungnahme zur Xinjiang-Debatte von September 2023

Laut einer Meldung der Menschenrechtsorganisation *Dui Hua* 对话 vom 21.09.2023 bestätigte ein chinesisches Gericht in einem Berufungsverfahren die lebenslange Freiheitsstrafe gegen die uighurisch-stämmige Ethnografin Rahile Dawut. Medienberichten zufolge werden der Xinjiang-Expertin spalterische Aktivitäten vorgeworfen, welche die Staatssicherheit gefährden würden.ⁱ

Professorin Dawut ist damit eine von hunderten Intellektuellen, die der chinesische Staatsapparat in den vergangenen sechs Jahren im Zuge einer Repressionskampagne gegen ethnische Minderheiten verfolgt hat. Der Kampf gegen die akademische Freiheit ist Teil einer größeren Kampagne gegen kulturelle Vielfalt, infolge deren Schätzungen zufolge über eine Million Menschen in mehreren hundert Gefängnissen und Internierungslagern inhaftiert und indoktriniert wurden. Die Existenz dieses Lagersystems ist wissenschaftlicher Konsens und bestens dokumentiert.

Wissenschaftliche Freiheit ist für die Forschung unabdingbar. In der Volksrepublik China und in Hongkong existiert keine umfängliche wissenschaftliche Freiheit. Dies hat die DVCS zuletzt 2019 und 2021 in öffentlichen Stellungnahmen unterstrichen. Auch für deutsche Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sieht der Vorstand der DVCS die Gefahr, in eine Teilabhängigkeit gegenüber dem chinesischen Staat zu geraten. Deswegen hat die Vereinigung bereits 2018 Handlungsempfehlungen zu Kooperationen mit chinesischen Einrichtungen veröffentlicht. Der Vorstand der DVCS fühlt sich durch ähnliche Empfehlungen, etwa jenen der Human Rights Watch von 2019 oder jenen der Hochschulrektoren-Konferenz von 2020, sowie durch die China-Strategie der Bundesregierung 2023, in ihrem Ansatz bestätigt. Vertreterinnen und Vertreter der Sinologie tragen eine ganz besondere Verantwortung, ihrer öffentlichen Rolle gerecht zu werden, indem sie sich gegen den Verdacht der Vereinnahmung verwehren.

Wir solidarisieren uns mit Professorin Dawut und allen Forscherinnen und Forschern, die aufgrund ihrer akademischen Tätigkeiten der Verfolgung ausgesetzt sind.

Der Vorstand der DVCS

30. September 2023

ⁱ The Dui Hua Foundation, "Life Sentence for Professor Rahile Dawut Confirmed", <https://duihua.org/life-sentence-for-professor-rahile-dawut-confirmed/> [letzter Zugriff am 29.09.2023];

May, Tiffany, "Star Uyghur Scholar Who Vanished Was Sentenced to Life in China", *New York Times*, Sept. 24, 2023, <https://www.nytimes.com/2023/09/24/world/asia/rahile-dawut-uyghur-china.html> [letzter Zugriff am 29.09.2023];

„China sentences Uyghur scholar to life in jail“, *BBC News* 24.09.2023, <https://www.bbc.com/news/world-asia-66900526> [letzter Zugriff am 29.09.2023].